

April : Zum König Mai!

Ganz verzagt, daß ich dich für  
für Sumatra bittet um Gafsa.

Mai : Ich will was zu offnen ofur Zudafal  
Bist nicht mehr da. Bist ich zu dem Trüffel.

April : Ich kommt ja so aus der Unterdult  
Und sagt, du füllst ich feuchthalt  
Macht dasußen sich Löwen und große Gafsa  
Ich wän, sagt er, das Gafsa mit son der Luft.

Mai : Ich ist so der, der alte Mann  
Ich fühl jetzt wieder, doch ofur Gafsa  
Mit dem kann man sich ofur Bist besaffnen.  
Gaf' sag ich so für verzaglassen.

Narr. : Ich nicht finnis, gleich davon verfeint das Gafsa!  
Das Gespenst : zum Mai!

d. d. Basler : Ich soll daß du mich ein bißchen kennst  
Ich bin das bekannte Luffri Gafsa  
Hab 40 Tage nicht mehr geschickt  
Du fühl mich wieder einmal geschickt  
Mieh umgäffaffen auf der Luft  
Gangott, ist dort eine Klüffler  
Sag mir nicht, was soll dem das fischen  
Wiß, die mir die Luftian wiederwaschen?

Mai : Ich lieber Mann, achte ich die Bist  
Ich muß dein fachen beim Mairlein machan / ab /  
Narr : Bist du, mein guter experimentar Geist  
Wien der eine Fassung die du wäißt



Es haben Kranzger und Mühlmann  
 von Maissen eintraub dich die's goltzen,  
 Jetzt aber ist, glaub ich, kein Gedanken  
 daß ja wieder so sollten kommen die Taverhan  
 Und austragen dich erst ganz gut mit den Finken  
 Sie goltzen in Wien ein, wie die Kanalt bannickon,  
 Die immer Nacht, um ab König zu segen  
 Ein fat zündeten Sopsfanden im Mayen  
 So lauch sie die pfidara Pfündelick von Wien,  
 So wird es alles zu ang und zu klair,  
 Zustände kairgt sie und Conspiration  
 Was kommt alles, sagt sie, von den Conspiration

Gesperst Kenn ich aber ungerade soll, als golt' ich den fien?

Narr Wie glauben an kein Goltzst wase in unserer Stadt Wien.

Gesperst Hat aber Wien einen Braungf in Mayen  
 Wie kann es da den "Pafur" austragen?  
 Ich weiß nicht, warum denn wird das Konspiration  
 Will man denn alles dramatisieren?

Narr Ja so ist's mein lieber Pifatz  
 Wie brauchen zu meinen Zängern Platz  
 Gung' mir in Wien jetzt die Konspiration  
 Wie die alle über die Raigrüung pfuaren  
 Wie brauchen Konspiration bequamen und brad.

Gesperst Ja, die Konspiration tragen die Klaiden so weit.

Narr Wie wollen ein unser's Goltzst

Gesperst Und alle Konspiration, das ist ein Goltzst.

Narr Große Pöle für die Mascharden.

Gesperst. Auf Gott die bleibt desfütanall fuder.

Narr Du bist, wie mir pfaint, ein aller Goltz

Gesperst Und du ein drögantater Poff,



Stellst gar alles zusammen was ich  
Aus Allen soll alles nicht lassen.

Narr §: bei sich §: So ein ulla's Gassen ist doch recht hüben!  
Gast felt mir mit solchen Gassen mir.

Gesp. Ich kann' mich nicht anders was in der Rhein  
Der Hofstücken, der ist schon für  
Und oben auf der Libas bittet  
Der ist ulla's verstanden und magelwin.

Biberbastei §: tritt ein!

Embleme. Kapuzen auf den Händen, Venuskrausfeld,  
mit der Krone des Franz Josefs Isten, auf dem Kopf einen  
Pirkalfärb, auf dem Magaz einem Kindzettel.

Biberbastei. Nicht was, ich gleiche mir ein laßes Gassen  
Was du mich nicht wieder erkennen  
Da, der jetzt will kostbar  
Muß mit dem Zeitgeist verurteilt gehen  
Ein Kloster trag ich um Rücken für  
Die Abandörse ist mich dabei,  
Auf dem Händen gut in Kapuzen  
Miß kann man so leicht nicht erkennen,  
Mein Maßbarm, Hofstückenbittet  
Was unten soll Besitzt und Besitzen  
Ich hab's ich gesagt, es ist nicht gemacht  
Nun set man zuerst sie Laygezügelt.

Stadtgraben. §: was ich sich selbst ist  
Auf die bedrachte (Karl)graben  
Der fast ein bester Reputation  
Gust mit allen Welt gleich hochhinkt  
Ich hab' mich oft skandalisiert.

Gespens Ein Stadtgraben, auf, so grüß dich Gast



Wien gaff's denn, bist du noch nicht todt?

Stadtg. Servus, Gotsmuth, was willst denn du?

Gibst du denn noch keine Auf-  
merksamkeit Meist, der weiß fast citat  
Gut ja schon lange das Leben glücklich  
Süß ist dir der alte Wiener Humor?

Wird der Schola todt ist, gaff' er im Max. (lacht schmeichelnd)

Biberb. Ganz Stadtgraben, ist bill' im Expiration  
Klagen meiner Reputation?

Stadtg. Ich hab' dich wieder!

O fang mich noch, du Kupfsüß du,  
Glaubst du, ich hab' die Augen zu?  
Du oben der alte Cavalier  
Von dem bei dir ja im Quadrat  
Das wisst du wohl anzusehen?  
Ich hab' ja alles selbst gesehen!

Biberb. Und ist es so, was gaff's dich an?  
Du Köhler bist ja nicht mein Mann.

Prop. Meine wunderbarste Lust  
Morgen für mich so viel Gapsen,  
Es gibt sonst Ausfälle und Scandal  
Ich erbitte mir's nur für allemal.

Biberb. Warum läßt mich der Stadtgraben nicht in Ruhe?  
Er wisst mir den liebsten Lich zu,  
Und weil ich ihn nicht leiden kann  
So fängt er mich zu bedauern an.

Stadtg. O, du bringst die Kappe los,  
Auf mich Geduld, der gibt sich noch  
Ich weiß wohl, was du jetzt dankst  
Wofür du deine Lichte dankst!



wie Almskörpers ist in der Naif  
 wie machst Gafschüßter dort, gaffel!  
 Um dief von Tullan zu subwiran  
 Wollst du nicht Strigan speculiran  
 Zuffst Tränian auf diefandung  
 Und hefft das selb pfon mit dem Gänig  
 Ich wenna mefmal dief Luftri,  
 du fust kein Glück bei der Liebfeckeri  
 Und überdieß jatz, ganz unraß  
 Chabrit is fläißig à la böise  
 Weil is von dief baldidigt bin  
 Kaufend klatten pfist is in dief Conturinn  
 So vanyalt is vaimen Gofu  
 Du, zuff mir auf, is kring dief pfon.

Biberb. Gof, Tannan Karl, fri nicht zündidat  
 Laß mich in dief und lay dief niedan f. ab!

Gesp. Auf, is muß sagen, das ist a Refend  
 Müßls ullarsail dann diegütiran mit nimmur?  
 Refandts Luf das, und die, fri y'ffreit  
 Hast so nimmur lang zum Leben Zeit.

Endbastei f. Wittwuf:

: profs vorkommant mir faubgalkommant vud:!

Etendb. Of —

Gesp. Was ist dann dort die stunde Figur?

Karr. O das ist eine vunen Exatir

Ein Almskörpers! for mir die sie vimmur  
 Die ist pfon mir ifer Zukünft bekimmur.

Etendb. i sprachst i mein Gatt, das Gafzant ist der

Sali komit miri kaptas Luf na ja,

Gatt, is pfon nimmur bal aus?



Mein lieber Gastgeust, mit mir ist's aus.

126 Gesp. Na, triffst dich nicht, du stoffst noch a Weil  
Mit dir fahr ja noch nicht so große Zeit.

Elendb. O mein Gott, ich soll ja so immer lang y'loht  
Geh' mir den Gastgeust, wie die Lust mich befahrt  
O mein Gott, ich müß mich nun endlich leben lassen  
Ein' guten Panigler - Willt einen haben?

127 Herr Bischoff so, du bist eine alte Maltal  
Kochschon hast du einen jungen Leutal  
Gott ins Haus gebracht einen großen Familien  
Und trinkst jetzt allenthalb noch Panigler

Elendb. O mein Gott, mich verdriest mein Leben  
Vornum hab ich mich den Süß anhaben  
Und das Spannenwissen nicht so zu y'führen  
Will ich mit Liqueur mich sollt äffensieren,  
O mein Gott, mich kriegts auch den Lust die ein Mann  
Gastgeust, gar sehr mich einen goldenen Reim.

128 Gesp. Einen goldenen Reim, was willst damit machen?

Elendb. Ich sollt dich nicht sagen die dichst lesen  
Ich müßte y'führen in die Ringe laufen  
Und mir eine y'drieste Krone kaufen,  
Die zünd ich z' Haus bei mir gleich an  
Ich weiß, das ich nimmer lang leben kann.

129 Gesp. Was hast du mir y'fallen, da hast du das Gold

Elendb. Auf Wiedersehen in einen besseren Malt. hab!  
Nur so find zum Gast! O die gütlichigen Treutal du!

130 Gesp. Na, was soll das sein, was du hast du sagen?

131 Herr schreibst du, daß die dich einen Krone kauft?  
Ich sey dir, daß die das Gold verkauft.

132 Gesp. Warum nicht gar - das wird gemein!



Karr Wie heißt sie jetzt mein Mops Guldenschein,  
Frucht sie einen Pfundts nach Jahr  
Und laßt das gute G'raust bald aus.

Gest. Da könnt' sie schon wieder den Andrean haben  
Ist das nicht die Pfotthambstrei?

Karr So ist es, diese ist bekannt  
Die Alt und Jung im ganzen Land  
Sie ist Sunfand nicht männerfandlich  
Pfeil, sie grüßt die schon ganz freundlich.  
Schottenbastei p. soll auf!

moder, unffelland u. frauß forland galkridat!

Gest. Da, das ist eine prächtige Person  
Sie kann sie jetzt ziemlich lange schon,  
Und sie ist doch noch so gut komponiert.

Karr Aber sie ist ja im ganzen G'raust, reuigt

Gest. Nun wartam sie sie nicht prächtig aus.

Schottenb. / zum G'raust! / Gaiß Gott, G'raust, du alter Kopf  
Wo bist du denn so lang geblieben?

Wie schaußt die im mich ja gar nicht mehr an  
Sie hat die viel zu anzusehen, gar können!

Gest. Sie kann nicht, sie hat noch die G'raust.

Schottenb. Gaf, willst mir eine Lüg aufsetzen?

G'raust, gaf - gaf - keine Spur  
Gut geht es anders ein Amone. / nicht zum Baden.

Stadtgraben, gatan Morgen, bist du das

Da das ist eine böse Pief

Mein Subant' geht jetzt auf g'handigt.

Stadtg. Ja, du hast sehr gar viel g'sündigt!

Schottenb. Gaf für mich, was ich nicht g'wast

Der soll' die denn in seinem Kinnern trost?



Wenn die Lebensbitter die fast tollt,  
da fast' die immer zu mir nottirt,  
du, sonst, gestern sagt mir die stumme Necker  
Sich müß fort, da bin ich aber ausgesprochen.

Stadtg. O meine Güter, das ist was!

Schottb. Wo für dich auf, warum nicht gar!

Narr Da meine Befürchtung, ich kann ab bekommen

Schottb. Aber ich zah' ja meine Steuern.

Narr Wenn laidet an Mayan - Veranstaltung  
stimm' kommt so die Nacht - Landritzung  
Nun Zehner und zehn Gassen  
da kann man die nicht haben lassen.

Gesp. Aber wie kommts, daß Sie nicht davon schiffen  
die Befürchtung ist schon alles niedergeschrieben.

Schottb. Ach ja, warum Mitternacht fast dort ist  
Mit der bin ich aber schon lange gegangen  
Sie fast mich was y'stellen - was war' ich nicht darüber  
Sich dann gar ich nicht gar zu fürchten?

Gesp. Ich laide zum Mannen; Mir fast sie einmal was ich gemacht  
die Lachen fällt die Mitternacht der Tod gemacht  
die sie und in großen Lärm gebracht.

Narr Was so was y'laßt, das ist schon nachsehen.

Stadtg. Ich laide; Ja, das sind jetzt nachläßt Gassen  
die müßt die schon zum Abfassen bringen.

Schottb. Na, wenn's sein müß, so gar ich fast  
Aber nicht laßt y'stellen nicht so bald,  
Sich will mich fast noch ein bisschen gehen  
Was weiß, das kann mich doch noch was nützen  
Sich fast gesammten Proletarian  
Inman lang ich so lang in der Spur



Hier ist für mich mein Liebenster versen,  
O du Kropf meiner Bienen.

Gesp. Lieder die doch so was nicht sind!

Schottb. Was wird denn immer der Alte sein?

Gabe Sie nicht Gapsichte? was ist das denn ein  
Und nicht ich nicht aus, das liegt mir daran!

Städg. Nicht hast dich Geler, bei mir mühen  
du fallest zu gerade auf mich fanneten.

Schottb. Na warte, gar ist was brauch ich mich  
Ich gar zum Hiedlerbau - ungesch' mich nicht so zu sein.

Gesp. Zu, das ist ein gesunder Stof  
Aber bedenklich in ihrem Tag.

Narr. Ich glaube, daß das ein fester G'edacht ist  
Zu Befahrung, Nicht nur so zu sein.

Gesp. Ich muß sagen, es ist doch so sehr  
Ich mein - um die Lust der Träumen.

Narr Und um die Lüste da nicht mühen?  
Gatzenst du bist ein alter Räuber!

Löwelbastei / als Lichte - zum Gatzenst!

Grauß dich Alles, ist sich ich gesond  
Was du Klein fast werden brauchst,  
Bei ungenüßel, die alles Gutes  
Aber ganz grüßlich töfft du aus!

Gesp. Löwelbastei! was das ist schon  
Nur nicht mich fanglich dich zu sein.

Löwelb. Ich hab' dir ja mich mein Mangel zu sagen  
Nur was du den ungenüßel jünger sagen  
Wo du mich nicht fast gemeinlich  
Und heubere einpflanzten fast so hat.

Gesp. Ist, es gibt da viel Lichte, sein!



Löwcl. Auf gar, du hast zu keiner Trau!

Gesp. Die ging mir noch ab, so wie ganzsch  
 Mann ist so als Gatzant all' ist die zu gassen müß.

Löwcl. Ja freilich, du wirst recht nicht sein  
 Dem, trinken wir ein Glas mal Wein.

Gesp. Meinotwegen, ein Bierat  
 der dreyes. Brüningspüßtiyau Weib.

Löwcl. Das ist sie, wir müssen mit einem halben  
 Dem dreyen zu sein, und Obpfund zu wahren  
 Mir freilich schon lange den kranken Mann  
 Obsoft ist noch sehr über dreyen kranken.  
 Das tröte mich, ist sehr von ein zu sein Leben  
 Mir und du's nicht so g'pönd und dem Pötel haben.

Gesp. Ja glaubst du, so geht die dreyen die zu sein?  
 Die blasen die Luft schon noch einmal aus.

Löwcl. Laß gut sein! Dem mit und ein Glasettorkatellen  
 Die gehen mit dem in Lärkankellen.

Narr Mann du soust keine Beförderung hast  
 So bleib bei König Mai sein zu Geist  
 Mann überall die Gläser, lustig klängen  
 So wandel mich ich nicht werden dreyen.

Löwcl. Ich bin dabei und Hofer mit an.

Gesp. Ja glaubst du, daß ich nicht kenne kenne?

Narr Ich glaube Gatzant, du kennest es nicht kenne  
 Ich will die zu Gatzant mit Geist wissen  
 Gib Acht, es wird gleich anfangen zu pönd  
 Die für mich tiefen und Gläser zu sein  
 Zu, Mai ein ferner, die Gläser gefüllt  
 Auf daß die Luft immer schon gefüllt,  
 Das nicht nur von dem Luftman allen  
 Auf von dem ganzen die kenne sollen.



